

Antrag auf Ausweisung der Berufsschulabschlussnote auf dem IHK-Prüfungszeugnis (gemäß § 37 Abs. 3 Berufsbildungsgesetz)

Bitte beachten Sie, dass dieser Antrag vollständig, bis spätestens am letzten Prüfungstag, bei der IHK Siegen vorliegen muss. Verspätet oder unvollständig eingereichte Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Angaben zum Ausbildungsbetrieb		Angaben zum/zur Auszubildenden	
Anschrift des Ausbildungsbetriebs		Name, Vorname	
		Straße, Haus-Nr.	
		PLZ	Ort
Verantwortliche(r) Ausbilder(in)		Geburtsdatum	Geburtsort
Tel.		Vertrags-Nr.	Prüfungs-Nr.
Ausbildungsberuf		Fachrichtung/Schwerpunkt/Einsatzgebiet	
Berufskolleg	Klasse	Klassenlehrer(in)	
Auszubildende(r)			
Ich beantrage hiermit die Ausweisung der unten aufgeführten Berufsschulabschlussnote auf meinem IHK-Prüfungszeugnis.			

Ort, Datum

Unterschrift Auszubildende(r)

Vom Berufskolleg auszufüllen:

Durchschnittsnote der berufsschulischen Leistungsfeststellungen

Die Angabe der Note muss den Vorschriften des § 9 Abs. 1 - 3 der Anlage A, Bildungsgänge der Berufsschule zur Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in den Bildungsgängen des Berufskollegs (Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg-APO-BK) vom 26. Mai 1999, zuletzt geändert durch Verordnung vom 8. Dezember 2007, veröffentlicht in SGV.NRW.223, entsprechen. Die Berufsschulabschlussnote ergibt sich aus der Zuordnung des nach § 9 Abs. 2 APO-BK gebildeten Mittelwertes der Noten.

Berufsschulabschlussnote mit einer Nachkommastelle

sehr gut (1,0 - 1,5), gut (1,6 - 2,5), befriedigend (2,6 - 3,5), ausreichend (3,6 - 4,5)

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel des Berufskollegs